

An das Bayerische Landesamt für Pflege

- Referat 41 -

Mildred-Scheel-Str. 4

92224 Amberg

Per E-Mail kleinere-kliniken@lfp.bayern.de

Verwendungsnachweis für den Zeitraum vom _____ **bis** _____ **zum**

Bewilligungsbescheid des Bayerischen Landesamtes für Pflege (LfP) vom

Aktenzeichen:

Kommunaler Träger

Privater Träger

A. Fördermittelempfänger

Antragsteller	
Anschrift	
Telefon	E-Mail
Vertretungsberechtigte Person (en)	
1.	einzelν vertretungsberechtigt
2.	gemeinsam vertretungsberechtigt
Ansprechpartner:	

B. Maßnahme (Bezeichnung wie im Bewilligungsbescheid)

--

Beginn:

Ende:

C. Bewilligter und ausbezahler Zuschuss

Bewilligung über insgesamt		Euro
Auszahlungen	Datum	Betrag in Euro

D. Sachbericht

Im Sachbericht sind die Verwendung der Zuwendung sowie das erzielte Ergebnis im Einzelnen darzustellen – ggf. auf einem Beiblatt – ausführlich darzustellen.

--

E. Zahlenmäßiger Nachweis

Die Einnahmen und Ausgaben sind entsprechend der Gliederung des Finanzierungsplans im Bewilligungsbescheid summarisch zusammenzustellen.

Soweit der Fördermittelempfänger die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes hat, dürfen nur die Nettoausgaben (Preise ohne Umsatzsteuer) berücksichtigt werden.

In der Spalte „Abrechnung“ sind die tatsächlich im Bewilligungszeitraum (festgelegt im Bewilligungsbescheid) für das Projekt angefallenen Einnahmen und Ausgaben anzugeben.

Einnahmen	It. Bewilligungs- bescheid in Euro	It. Abrechnung in Euro	Bemerkungen
Eigenmittel			
Bewilligung LfP			
Insgesamt			

Über die Gegenstände, die zur Erfüllung des Förderzweckes erworben oder hergestellt wurden, wird vor Ablauf der im Bewilligungsbescheid festgelegten Zweckbindungsfrist nicht anderweitig verfügt.

Nein

Ja

F. Erfolgskontrolle

Als Fördermittelempfänger sind Sie verpflichtet, an einer abschließenden Erfolgskontrolle mitzuwirken. Es wird daher um Ausführungen auf einem gesonderten Blatt gebeten, welche im Strukturgutachten bzw. Umsetzungskonzept empfohlenen Maßnahmen umgesetzt werden sollen.

G. Beizufügende Unterlagen

Das geförderte Strukturgutachten/Umsetzungskonzept

Eine übersichtliche Zusammenfassung der Ergebnisse des Strukturgutachtens, aufgeteilt nach Ergebnissen und den daraus abgeleiteten Handlungsempfehlungen Stellungnahme, welche im Strukturgutachten bzw. Umsetzungskonzept empfohlenen Maßnahmen umgesetzt werden sollen, vgl. Punkt F Erfolgskontrolle.

dem zahlenmäßigen Nachweis ist eine Einzelaufstellung beizufügen, in der, unterteilt entsprechend der Gliederung des Finanzierungsplans, alle Einnahmen und Ausgaben in zeitlicher Folge und voneinander getrennt ausgewiesen sind. Aus der Einzelaufstellung müssen Tag, Empfänger/Einzahler sowie Grund und Einzelbetrag jeder Zahlung ersichtlich sein. Es wird empfohlen hier, die Vorlage „Belegliste“, welche vom LfP ausgegeben wird, zu verwenden.

Bestätigung eines Jahresabschlussprüfers über die zweckentsprechende Verwendung der Zuwendung. Aus der Bestätigung muss sich insbesondere ergeben, dass sämtliche Fördermittel für den bewilligten Zuwendungszweck verwendet wurden.

bei kommunalen Trägern: dem Sachbericht sind die Berichte der von dem Fördermittelempfänger beteiligten technischen Dienststellen beizufügen.

F. Erklärungen

Ich/Wir erkläre(n), dass die oben genannten Zahlen mit den Belegen übereinstimmen. Die Angaben in den Belegen sind sachlich und rechnerisch richtig. Die Ausgaben waren notwendig; es wurde nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit verfahren.

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert:

- a) Die Zuwendung wurde ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bestimmten Zwecks verwendet; die im Bewilligungsbescheid genannten Bedingungen und Auflagen wurden eingehalten.

- b) Die angegebenen Einnahmen und Ausgaben sind nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben innerhalb des Bewilligungszeitraumes angefallen.
- c) Alle mit der Förderung zusammenhängenden Belege, Verträge und sonstigen Unterlagen können während der im Bewilligungsbescheid (einschließlich Nebenbestimmungen) festgelegten Aufbewahrungsfrist jederzeit zum Zwecke der Verwendungsprüfung oder Prüfung durch den Bayerischen Obersten Rechnungshof eingesehen oder zur Vorlage bei der prüfenden Stelle angefordert werden.
- d) Es ist bekannt, dass die Fördermittel im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt und ihm bei Abgabe eines unrichtigen VerwendungsNachweises der Beweis für die zweck- und fristgerechte Verwendung obliegt.

Ort

Datum

Name, Vorname
(in Druckbuchstaben)

Unterschrift der/des Vertretungsberechtigten